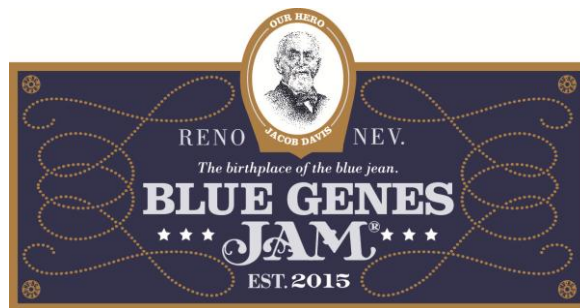




Nevada feiert die Erfindung der Blue Jeans in Reno

Neues "Blue Genes Jam®" Festival für Oktober 2015 angekündigt



Das „Blue Genes Jam®“ Festival findet erstmals im Oktober 2015 in Reno zu Ehren der Blue Jeans statt.
Bildquelle: *Reno-Sparks Convention and Visitors Authority*

November 2014

Die Reno-Sparks Convention and Visitors Authority (RSCVA) wird 2015 ein neues Festival für die Region ins Leben rufen. Das "Blue Genes JAM®" Lifestyle Festival findet erstmals vom 2. bis 4. Oktober 2015 in Reno statt. Es feiert die Erfindung eines der kultigsten Produkte dieser Welt – die genietete Denim "Blue Jeans", erfunden in den frühen 1870er Jahren von dem aus Reno stammenden Schneider Jacob Davis.

Christopher Baum, President und CEO der RSCVA, erklärt den Gedanken hinter dem Festival: *„Die Tatsache, dass das weltweit beliebteste Kleidungsstück in Reno von Jacob Davis erfunden und patentiert wurde, ist den meisten Einheimischen und vielen Denim-Fans auf der ganzen Welt bisher unbekannt – aber nicht mehr lange.“*

Das "Blue Genes Jam®" dreht sich ganz und gar um die Blue Jeans und wird ein dreitägiges Lifestyle Festival voller Spaß, mit einer Vielzahl von einzigartigen Aktivitäten rund um Reno, Sparks und die Region North Lake Tahoe.

Zu den Angeboten des Festivals gehören unter anderem:

- verschiedene Rock und Country Konzerte
- „Jeaneology“ – wissenschaftliche Vorträge zur Geschichte der Blue Jeans und ihrem Einfluss auf die Popkultur



- “Jean Pool“ – ein Markt für Einzelhändler rund um Vintage Jeans, Designer Denim und Accessoires
- “Jean Therapy“ – spezielle Vergünstigungen in regionalen Wellness-Centern und SPAs
- “Blue Jean Ball“ – ein Bankett inklusive stiller Auktion, die der Nevada Human Society zugute kommt
- ”Jacob’s Joint“ – ein neues Pop-Up Restaurant mit Bar
- Pop(corn) Culture“ – ein Festival im Kleinformat, das die wichtigsten Filme aus der Geschichte der Blue Jeans präsentiert, etwa James Deans „Denn sie wissen nicht, was sie tun“
- sowie große und kleine Denim Fashion Shows internationaler Jeans Manufakturen.

Das Marketing Department der Reno-Sparks Convention and Visitors Authority arbeitet zusammen mit lokalen Partnern, etwa Konzerthallen und Resorts sowie von der RSCVA selbst geführten Einrichtungen daran, gemeinsam in den kommenden zwölf Monaten das geplante “Blue Genes Jam®“ Festival für Oktober 2015 auf die Beine zu stellen.

Aktuelle Informationen rund um das jährliche “Blue Genes Jam®“ Festival sind auf der Event-Website www.BlueGenesJam.com erhältlich.

Weitere Informationen zu Nevada sind unter www.travelnevada.de oder auf www.travelnevada.com erhältlich. Bilder stehen zum Download bereit unter: <http://www.flickr.com/photos/nevadatourism>. Als Bildquelle geben Sie hier bitte ©Nevada Commission on Tourism an.

Über den Ursprung der Blue Jeans und des “Blue Genes Jam®“ Festival

Das Konzept rund um “Blue Genes Jam®“ fand seinen Ursprung etwa vor einem Jahr, als Christopher Baum in seinem Büro einen Anruf aus Reno von Robert Wexler erhielt: *„Herr Wexler hat mich im lokalen Radio bei einem Interview gehört und dachte ich würde mich sicherlich für eine bisher nur wenig bekannte historische Information über unsere Stadt interessieren.“*



Wexler erzählte von dem Schneider Jacob Davis, der sich seine Erfindung – eine grobe Arbeitshose – patentieren ließ, während er in seinem Laden in Downtown Reno arbeitete. Dieser Laden befand sich ursprünglich auf der Virginia Street, dem heutigen Standort der Knitting Factory. In den folgenden Monaten beschäftigte sich Baum nach und nach immer mehr mit diesem Thema und fand bei seinen Recherchen weitere interessante Details über die Geschichte von Jacob Davis und der Blue Jeans heraus.

Die Inspiration für Davis' bahnbrechende Idee kam, als eine Frau im Januar 1871 seine Schneiderei betrat und sich darüber beschwerte, dass die Arbeitshosen ihres Mannes aufgrund der rauen Anforderungen seines Jobs immer aufreißen würden. Davis nähte eine neue Hose aus Baumwolle für den Mann, wobei er sich einiger Materialien bediente, die er sonst für die Herstellung von Pferddecke-Riemen nutzte. Zusätzlich brachte er Kupfernieten an allen wichtigen Belastungspunkten an. Die genietete Hose war ein voller Erfolg, sodass er bald mit hunderten von Bestellungen überschüttet wurde – zum Premiumpreis von drei US-Dollar pro Stück. Die Nachfrage stieg noch weiter, als er die Hose in intensivem indigo-blauen Denim-Stoff anbot.

Als er merkte, dass er einen Hit gelandet hatte, wendete er sich an seinen Stoff-Lieferanten – die Levi Strauss & Company of San Francisco – um zu prüfen, ob sie ihm bei der Zahlung der 68 US-Dollar helfen könnten, die für den Prozess der Patentanmeldung benötigt wurden.

Am 9. August 1872 übermittelten Jacob W. Davis und die Levi Strauss & Company die Patentanmeldung, verfasst und unterschrieben von Jacob Davis, der als „Erfinder“ in der beiliegenden Illustration benannt wurde. Am 20. Mai 1873 gewährte das United States Patent Office Davis und Levi Strauss & Co das Patent mit der Nummer 139.121. Das war die Geburtsstunde einer Multi-Millionen Dollar Kleidungsindustrie, die bis heute in den USA – der Durchschnittsamerikaner hat sieben Blue Jeans im Kleiderschrank – und praktisch überall auf der Welt besteht.

Über die RSCVA

Die RSCVA zeichnet sich als Agentur für die Bewerbung des MICE- und Tourismusgeschäftes in der Region Reno/Sparks/North Lake Tahoe. Weitere Informationen sind unter www.VisitRenoTahoe.com erhältlich.

Nevada Commission on Tourism

Die Nevada Commission on Tourism (NCOT) ist die offizielle Tourismusbehörde des US-Bundesstaates Nevada mit Hauptsitz in Carson City. Sie ist für den Ausbau des Tourismus und die nationale und internationale Bewerbung des „Silver States“ als Reiseziel abseits der weltbekannten Metropole Las Vegas zuständig und fördert das Image des Staates als ein grenzenloses Abenteuer. Zu den bekanntesten Orten zählen demgemäß die unvergleichbare Gesteinswelt vom Valley of Fire, die Loneliest Road in America sowie die Region um Nevadas zweitgrößte Stadt Reno und den kristallklaren Bergsee Lake Tahoe.

Weitere Informationen finden Sie unter www.travelnevada.com, www.travelnevada.de
Bei Fragen können Sie sich auch gerne an nevada@aviareps.com wenden.